

Projekt zur Implementierung von evidenz- basierten Qualitätsstandards zur Durchführung von interdisziplinären Behandlungs- besprechungen und Rapporten zur Erreichung der Behandlungsziele

Mauro Deganello
Pflegeexperte
Psychiatriezentrum Münsingen
Email: mauro.deganello@gef.be.ch



Psychiatriezentrum Münsingen (PZM)

- Klinik für Depression und Angst
- Klinik für Psychose und Abhängigkeit
- Klinik für Alters- und Neuropsychiatrie

- 250 Betten
- Kantonaler Behandlungsauftrag
- Eintritte: 2'500 Patientinnen und Patienten/Jahr
- 650 Mitarbeitende

Ausgangslage

- Informationsaustausch im interdisziplinären Kontext beansprucht eine hohe Zeitinvestition
- Fehlen von Qualitätsstandards und Leitlinien zu interdisziplinären Kommunikationsgefässen
- Ungenügende Nutzung der elektronischen Dokumentation (ORBIS)
- Tägliche berufsgruppenspezifische Rapporte
- Mangelnde Koordination der einzelnen Ziele

Zielsetzung

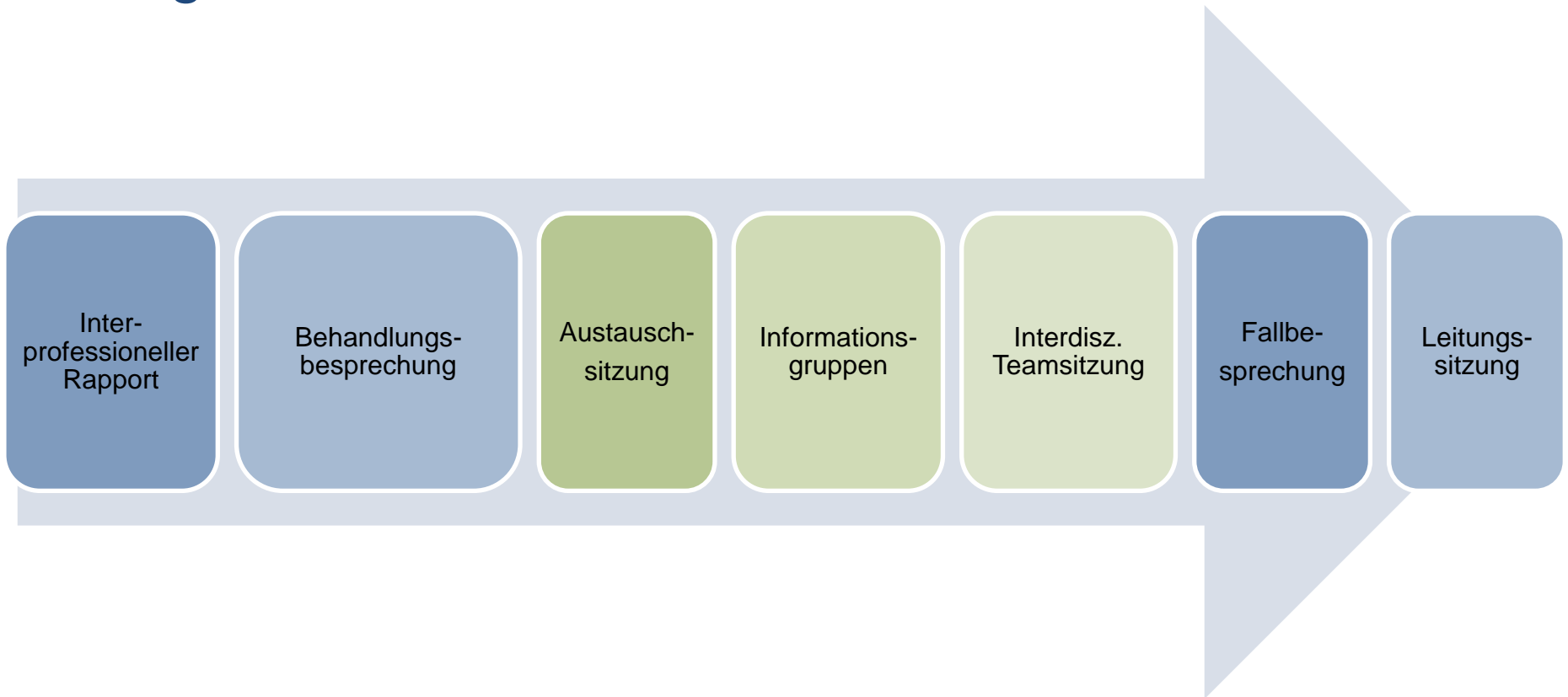
- Qualitätsstandards
- Höhere Effektivität der elektronischen Dokumentation (ORBIS) als Informations- und Austauschplattform
- Förderung der Adhärenz
- Ressourcen-, Resilienz- und Recoveryorientierung (Amering, M. et al., 2012)
- Mehr Zeit für Patientinnen und Patienten

Der interprofessionelle Behandlungsprozess

(Abderhalden, C. 2012. Seite 258)

Prozess- abschnitt	Ärztlicher Dienst	Pflege	Sozialdienst	Andere Bereiche (Psychologie, Therapien)	Patientin, Patient, andere Beteiligte
Informations- sammlung	Medizinisch Informationen	Pflegerische Informationen	Soziale Informationen	Fachbezogene Informationen	Selbstreflexion, andere Informationen
Problemdefinition: a) intraprofessionell	Psychiatrische Diagnose	Pflegediagnose	Sozialarbeiterische Beurteilung	Psychologische Diagnose	Selbstbeurteilung, andere Beurteilungen
b) interprofessionell	Gemeinsame interdisziplinäre Beurteilung an der Eintrittsgemeinsamen / interprofessioneller Rapport				
Zielsetzung a) interprofessionell	Behandlungsziele, die sich an den gesundheitlichen Wünschen der Patientin oder des Patienten orientieren				
b) intraprofessionell	Medizinische Zielsetzung	Pflegeziele	Sozialarbeiterische Ziele	Therapie- Spezifische Ziele	Spezielle persönliche Ziele, andere Ziele
Massnahmen	Medizinische Therapie	Pflegeinterventionen	Sozial- arbeiterische Interventionen	Spezifische therapeutische Interventionen	Selbsthilfe, Anteil Patientin / Patient,
Evaluation a) intraprofessionell	Erfolgskontrolle einzelner Massnahmen und Modifikationen	Erfolgskontrolle einzelner Massnahmen und Modifikationen	Erfolgskontrolle einzelner Massnahmen und Modifikationen	Erfolgskontrolle einzelner Massnahmen und Modifikationen	Erfolgskontrolle einzelner Massnahmen und Modifikationen

Ergebnisse



Interprofessioneller Rapport (IPR)

- Erarbeitung und Überprüfung von individuellen Behandlungszielen
- Behandlungsziele und Therapieplanung anhand der Veränderungswünsche der Patientin **oder** des Patienten
- Teilnehmende: Patientin / Patient und ihre Angehörigen, fallführende Fachperson und pflegerische Bezugsperson (bei Bedarf auch andere Berufsdisziplinen)
- Durchführung: 30 Min./pro Woche
- Leitung: fallführende Fachperson

Multiprofessionelle Behandlungsbesprechung

- Überprüfung der Übereinstimmung von fachspezifischen Zielen, abgestimmt auf die übergeordneten Behandlungsziele
- Befindlichkeit ist nur in Ausnahmefällen ein Thema
- Berufsspezifische Fachthemen werden nicht besprochen
- Teilnehmende: alle Berufsgruppen
- Durchführung: 60 Min./pro Woche
- Leitung: Oberärztin/Oberarzt

Austauschsitzung

- Aktuelle Situation der Patientin / des Patienten
- Klärung von Fragen aus der Verlaufsdokumentation und zur Patientensituationen
- Interdisziplinäre Entscheidungsfindungen, u.a. Türstatus (Haltungen / Handlungen / Umgang)
- Informationen, die nicht dokumentiert sind
- Organisation, Planung / Mutationen / Personalsituation
- Teilnehmende: Pflege, Medizin, Psychologie
- Durchführung: 15 Min./pro Tag
- Leitung: Pflege

Fazit

- Stärkung der kooperativen, interdisziplinären Zusammenarbeit
- Stärkung der therapeutischen Beziehungen
- Verbindlichkeit zur Durchführung fachspezifischer Handlungen
- Überprüfbarkeit der Kommunikationsgefässe
- Beitrag zur Stärkung eines recoveryorientierten Behandlungsansatzes

Vielen Dank für Ihr Interesse!

